

## Basler Reptilien Kurs Plus 2012

### Was ist der Basler Reptilien Kurs Plus?

- Eine fundierte Aus- und Weiterbildung zur Haltung und Gesundheit von Reptilien
- Eine Möglichkeit die Ausbildungs-Anforderungen für den Sachkundenachweis (SKN) für Chamäleons und Grüner Leguan zu erfüllen (Modul 1 bis 4 plus Modul 7 resp. 8)
- Anfänger der Terraristik erhalten die Möglichkeit zur fundierten Ausbildung
- Erfahrene Terrarianer können durch den modularen Aufbau ihr Weiterbildungsprogramm flexibel und individuell zusammenstellen

### Programm

#### Modul 1: Haltung von Reptilien (obligatorisch für SKN)

- Anatomie und Physiologie von Reptilien, Verständnis des Reptilienorganismus
- Vorüberlegungen zur Anschaffung von Tieren und dem richtigen Terrarium
- Terrarium, Anforderungen und Unterschiede
- Beleuchtung, welches Tier benötigt welche Beleuchtung
- Wärmequellen, Unterschiede sowie Vor- und Nachteile, Gefahren und Notwendigkeiten
- Luftfeuchtigkeit, Anforderung einzelner Arten und wie man sie erfüllen kann
- Grundsätze, Haltungstipps Grösse, Temperatur und Luftfeuchtigkeit

#### Modul 2: Ernährung von Reptilien (obligatorisch für SKN)

- Anatomie und Physiologie der Verdauung, Verständnis wie Reptilien verdauen und Unterschiede zum Säuger
- Ernährung von Karnivoren, Unterschiede einzelner Futtertiere, Tote/lebende Futtertiere
- Ernährung von Insektivoren, Unterschiede einzelner Futtertiere
- Ernährung von Herbivoren, Unterschiede einzelner Nahrungsmittel, Ca/P Verhältnis
- Ernährung von Omnivoren, Futterzusammenstellung, Altersabhängigkeiten
- Supplementierung, wann notwendig, welche Gefahren, „gut filling“

#### Modul 3: Aufzucht von Jungtieren (obligatorisch für SKN)

- Anatomie, Physiologie, Genetik
- Verantwortungen des Züchters, Probleme von Farbzuchten
- Zucht Ziele und Voraussetzungen
- Paarungsverhalten
- Das weibliche Tier vor und nach der Eiablage
- Betreuung der Jungtiere, die ersten Tage, Wochen, wie geht es weiter

## Modul 4: Rechtsgrundlagen (obligatorisch für SKN)

- Die Tierschutzverordnung (TSchV), Ziel, Übersicht über die wichtigsten Passagen für den Terrarianer, was finde ich wo
- Pflichten des Tierhalters
- Wann braucht man eine Bewilligung
- Vorgehen um eine Bewilligung zu erhalten
- Haltungsbedingungen einzelner Tierarten

## Modul 5: Kalzium Stoffwechsel

- Physiologie und Pathophysiologie, Normalzustand und Entgleisungen bei Haltungsfehlern
- UV-B Licht, physikalische Beschreibung, Notwendigkeit, Messung
- UV-B Lampen, Beschreibung einzelner Fabrikate, Vor- und Nachteile
- Metabolic Bone Disease, Erkennung, Prävention und Therapie, Zusammenhänge mit anderen Krankheiten

## Modul 6: Erste Hilfe

- Wann ist ein Tier gesund?
- Verletzungen, wie können sie entstehen, Prävention, Therapie
- Verbrennungen, wie können sie entstehen, Prävention, Therapie
- Häutungsprobleme, Bedeutung, Prävention, Therapie
- Legenot, Erkennung, Prävention, Therapie
- Knochenbruch, wie können sie entstehen, Prävention, Therapie
- Die Hausapotheke des Terrarianers

## Modul 7: Haltung von Chamäleons (obligatorisch für SKN Chamäleon)

- Systematik von Chamäleons
- Biologische und physiologische Eigenheiten
- Spezifische Haltung der wichtigsten Vertreter und Anforderungen an die verschiedenen Terrarien und deren Einrichtung
- Fütterung, spezifisch
- Aufzucht von Jungtieren, spezifisch
- Die häufigsten Fehler bei der Chamäleonhaltung
- Anforderungen der TSchV

## Modul 8: Haltung vom Grünen Leguan (obligatorisch für SKN Grüner Leguan)

- Biologische und physiologische Eigenheiten
- Spezifische Haltung und Eigenheiten des Grünen Leguans
- Fütterung, spezifisch
- Aufzucht von Jungtieren, spezifisch
- Die häufigsten Fehler bei der Haltung von Grünen Leguanen
- Anforderungen der TSchV

## Organisation:

1. Dauer der einzelnen Module 2,5 Stunden
2. Referenten: Dr. med. vet. Paul Schneller, Exotentierarzt und Frau Patrizia Brandenberger, Eidg. dipl. Tierpflegerin
3. Module 1 bis 3 sowie 5 und 6 haben einen theoretischen und praktischen Teil, die anderen Module ohne praktischen Teil
4. Die Kurse finden im Zoofachgeschäft „Zooland“ Reinach statt.  
Zooland, Christoph Merian-Ring, 4153 Reinach, Telefon: 061 713 19 02
5. Kosten: CHF 65,00 pro Modul. Alle 8 Module zum reduzierten Preis von CHF 455,00. Eine Anmeldung ist verpflichtend und die Kurskosten sind jeweils bar vor dem Kursbeginn zu begleichen. Maximale Teilnehmerzahl 30, Besucher aller 8 Module haben einen reservierten Platz.  
Anmeldeschluss: 31. Januar 2012

## Kursdaten:

Modul 1: Montag 13. Februar 2012  
Modul 2: Montag 12. März 2012  
Modul 3: Montag 16. April 2012  
Modul 4: Montag 30. April 2012  
Modul 5: Montag 14. Mai 2012  
Modul 6: Dienstag 29. Mai 2012  
Modul 7: Montag 4. Juni 2012  
Modul 8: Montag 25. Juni 2012

Kursbeginn jeweils 19:00 h, Zooland, Christoph Merian-Ring, 4153 Reinach, Telefon: 061 713 19 02

# Exotentierarzt.ch

Dr. med. vet. Paul Schneller

---

## Anmeldung:

Bitte in Blockschrift ausfüllen!

|  |   |
|--|---|
| Name:  | Vorname:  |
| Adresse:   | Plz/Ort:  |
| Email:   | Telefon:  |
| Geburtsdatum*:   | Heimatort*:   |
| Auswahl, bitte ankreuzen<br>Modul 1:    0<br>Modul 2:    0<br>Modul 3:    0<br>Modul 4:    0 | Modul 5:    0<br>Modul 6:    0<br>Modul 7:    0<br>Modul 8:    0<br><br>Alle Module 0 |

\* Anforderung BVET

Anmeldungen bitte per Post an:

Patrizia Brandenberger, Bünthenweg 790, 4245 Kleinlützel, Telefon: 079 709 23 02

**Exotentierarzt.ch**

Dr. med. vet. Paul Schneller

Hinterdorfstrasse 5, 4124 Schönenbuch, Tel 061 481 78 80, Fax 061 481 78 79, Handy 076 327 90 83, [www.exotentierarzt.ch](http://www.exotentierarzt.ch)